

Erleichterungen für Fondsanleger bei grenzüberschreitenden Streitigkeiten

Ombudsstelle für Investmentfonds erhält Gütesiegel der EU-Kommission

Büro der Ombudsstelle des BVI
Bundesverband Investment
und Asset Management e.V.

Unter den Linden 42
10117 Berlin

Tel.: +49 30 6 44 90 46 - 0
Fax: +49 30 6 44 90 46 - 29
info@ombudsstelle-investmentfonds.de
www.ombudsstelle-investmentfonds.de

Berlin, 27. Februar 2012. Verbraucher haben es künftig bei grenzüberschreitenden Streitigkeiten mit Fondsgesellschaften einfacher. Möglich wird dies durch die Mitgliedschaft der Ombudsstelle für Investmentfonds im europäischen Netzwerk der Schlichtungsstellen für Finanzdienstleistungen (FIN-NET). „Verbraucher aus dem europäischen Ausland können bei Streitigkeiten zu deutschen Investmentfonds die Ombudsstelle zukünftig leichter nutzen“, so Timm Sachse, Leiter des Büros der Ombudsstelle für Investmentfonds. „Zugleich können wir deutschen Verbrauchern besser bei Konflikten mit ausländischen Fondsgesellschaften helfen.“ Der BVI hatte die Ombudsstelle für Investmentfonds im vergangenen Jahr eröffnet.

Das FIN-NET ist ein Netz nationaler Stellen für die außergerichtliche Beilegung von Finanzstreitigkeiten in Europa. Durch die Zusammenarbeit der Ombudsstellen unter dem Dach von FIN-NET erhalten Verbraucher auch in grenzüberschreitenden Fällen leichten Zugang zur außergerichtlichen Streit-schlichtung. Sie können sich im Streitfall einfach an die jeweilige Ombudsstelle in ihrem Heimatland wenden. Diese leitet dann die Beschwerde an die zuständige Ombudsstelle im europäischen Wirtschaftsraum weiter.

Eine Mitgliedschaft im FIN-NET ist nur möglich, wenn eine Schlichtungsstelle bestimmte Qualitätskriterien der Europäischen Kommission (Empfehlung 98/257/EG) erfüllt. Hierzu gehören vor allem die Unabhängigkeit der Schlichtungsorgane und die Gewährleistung eines transparenten und effizienten Schlichtungsverfahrens. Das FIN-NET wurde im Jahr 2001 auf Initiative der Europäischen Kommission geschaffen.

Fragen zu diesem Thema beantwortet Ihnen:
Panagiotis Siskos 069/15 40 90-250
presse@ombudsstelle-investmentfonds.de